

20. Spieltag | Freitag, 05.02.2021 | Anstoß 18.30 Uhr | Ausgabe 481 | 1,50 € (0,50 € für den Nachwuchs)

 **BUNDESLIGA**

VEILCHEN ECHO



FDGB-Pokalsieger 1955 DDR-Meister 1956•1957•1959 ★★



**WILLKOMMEN
IM SCHACHT**

Hamburger SV

Den Spielball präsentiert heute unser
Hauptsponsor **AOK PLUS**

**AOK
PLUS**

Exklusiver
Gesundheitspartner



Karte zeigen ist einfach.



erzgebirgssparkasse.de

Wenn man ein Konto nutzt, dass den Zahlungsverkehr bequem und flexibel gestaltet und mit den aktuellen Apps auch unterwegs für Unabhängigkeit sorgt.

Wo immer Sie gerade sind – wir sind mit Ihnen. Als Finanzpartner, der Sie kennt und versteht, begleiten wir Sie durchs Leben. Mit modernsten Services, die Ihnen das Leben leichter machen. Und mit kompetenter Beratung, die Sie weiterbringt.

Fragen Sie uns jetzt. Wir helfen gern.

 **Erzgebirgs-
sparkasse**

RINGSUM WINTER UND IM SCHACHT SIEGT AUE



FanShop
Seiten 8 & 28

Am 26. Januar, am frühen Abend des Spiels gegen die Würzburger Kickers, stieg Veilchenecho-Fotograf Steffen Colditz ganz rauf auf den Zeller Berg, um diese Impression vom Erzgebirgsstadion einzufangen. Anschließend durfte „Menne“ am Spielfeldrand den 2:1-Arbeitssieg seiner Veilchen mitfeiern. Foto: Steffen Colditz
Titelbild: Es war der 29. Februar 2020, als die Veilchen in Aue auf den Hamburger SV trafen und am Ende mit 3:0 die Nase vorn hatten. Auf dem Foto sehen wir Pascal „Paco“ Testroet und Rick van Drongelen im Kopfballduell. Wir sehen aber auch, dass damals noch Fans ins Stadion durften. Insofern hoffen wir heute auf ein erneut spannendes und erfolgreiches Spiel unserer Veilchen. Und ebenso hoffen wir nur zu sehr, dass bald wieder Fans in die Stadien dürfen. Glückauf! Foto: Picture Point / Sven Sonntag

VEREINSANSCHRIFT

FC Erzgebirge Aue e. V. • Geschäftsstelle und FanShop
Lößnitzer Straße 95 • D-08280 Aue-Bad Schlema
Telefon 03771 598230 • Telefax 03771 598233029
sekretariat@fc-erzgebirge.de • www.fc-erzgebirge.de
Marketing, Sponsoring: Enrico Barth, barth@fc-erzgebirge.de

Herausgeber: FC Erzgebirge Aue
Redaktion: Olaf Seifert (Pressebüro); Bernd Friedrich,
Alexander Gerber (Pressebüro), Steffen Colditz, Robert Scholz, Burg
Gesamtherstellung:
ERZ.art GmbH, Wettinerstraße 54, D-08280 Aue-Bad Schlema
Olaf Seifert, Telefon 03771 291735, o.seifert@erz-art.de
Druck: Druckerei Mike Rockstroh
Fotos: Olaf Seifert, Foto-Atelier LORENZ, Alexander Gerber, Steffen Colditz,
Frank Kruczynski, Picture Point, Burg, FCE, Fans
Pressesprecher: Peter Höhne, Telefon 03771 598233017
presse@fc-erzgebirge.de
Titelfoto: Picture Point / Sven Sonntag

FUSSBALLMEISTER DER DDR

1956, 1957, 1959

POKALSIEGER DER DDR

1955

FUSSBALLMEISTER DER ÜBERGANGSRUNDE

1955

TEILNAHME AM EUROPAPOKAL DER LANDESMEISTER

1957/1958, 1958/1959, 1960/1961

TEILNAHME AM UEFA-POKAL

1985/1986, 1987/1988

INTERNATIONALER FUSSBALL-CUP

1984, 1985, 1987, 1989

SACHSENPOKALSIEGER

2000, 2001, 2002, 2016

AUFSTIEGE IN DIE 2. BUNDESLIGA

2003, 2010, 2016

FC ERZGEBIRGE AUE – WÜRZBURGER KICKERS 2:1 (0:0)

2. BUNDESLIGA 2020/21 | 18. SPIELTAG | DIENSTAG

26. JANUAR 2021 | ANSTOSS 18.30 UHR | ERZGEBIRGSSTADION AUE



Die Auer Stadionbrigade, hier Frank Stierand, gibt alles, damit die Zweitligaspiele auch im harten Erzgebirgswinter durchgeführt werden können.

Mit einem 2:1-Arbeitssieg starteten die Veilchen in die Rückrunde. Dabei war Würzburg ein unbequemer Gegner und führte nach dem Treffer von Ridge Munsy bis zur 78. Minute, ehe Florian Krüger und Florian Ballas die Partie drehen.

Schneefall, tiefer Boden und ein nicht zu unterschätzender Gegner waren die Zutaten. Und von Beginn an wurde klar, dass es keinen Schönheitspreis zu gewinnen geben würde. Die Gäste spielten aggressiv und versteckten sich nicht, Aue versuchte ein Pressing aufzuziehen, hatte jedoch Probleme mit dem zweiten Ball, der all zu oft bei den Würzburgern landete. Die erste gute Gelegenheit zur Führung bot sich denn auch den Unterfranken; Marvin Pieringer stand nach einer Drehung frei vorm Tor, schob die Kugel jedoch rechts neben den Pfosten (26.). Direkt im Gegenzug hatten auch die Veilchen die Chance zur Führung; über die Mitte kam der Ball von Jan Hochscheidt zu Florian Krüger, der ihn von der linken Seite des Fünfmetersraums knapp am langen Pfosten vorbeischoß (27.). Vorm Pausentee besaßen die Würzburger noch eine verheißungsvolle Möglichkeit in Führung zu gehen; der Ex-Auer Ridge Munsy



Tore: 0:1 Ridge Munsy (52., Linksschuss; Vorlage: Arne Feick);
1:1 Florian Krüger (78., Rechtsschuss; Pascal Testroet); 2:1 Florian Ballas (85., Rechtsschuss; Florian Krüger).
Zuschauer: keine.
Schiedsrichter: Timo Gerach aus Landau in Rheinland-Pfalz.





tauchte urplötzlich links im Strafraum auf und schob die Kugel aus kurzer Distanz Martin Männel in die Arme (38.). So blieb es zur Halbzeit beim torlosen Unentschieden gegen einen wirklich gut aufspielenden Tabellenletzten.

Die zweite Hälfte begannen die Veilchen wesentlich offensiver und hatten auch sofort durch Florian Krüger die Führung auf dem Kopf. Eine Flanke von Jan Hochscheidt bugsiierte er aus kürzester Distanz über die Querlatte (47.). Der Offensivdrang der Lila-Weißen wurde kurz darauf jäh gestoppt. Über die linke Seite der Würzburger kam die Kugel zu Ridge Munsy in den Strafraum und dieser ließ mit einem strammen Schuss unter die Querlatte Martin Männel keine Chance (52.). Die Erzgebirger taten sich schwer zurück in die Partie zu finden. Florian Krüger bot sich nach einer Stunde die große Chance zum Ausgleich. Clemens Fandrich hatte geflankt und wieder drückte Krüger den Ball nicht ins Tor, sondern schoss ihn in die Arme von Hendrik Bonmann im Gästetor. Auf der anderen Seite bewahrte Martin Männel sein Team mit einer überragenden Parade gegen David Kopacz vor dem 0:2 (62.).

Mit zunehmender Spieldauer wurde es mit dem Herausspielen von Chancen kaum besser, aber die Veilchen kämpften und wollten sich nicht geschlagen geben. Ein Freistoß für die Kickers am Auer Strafraum sollte die Wende einläuten. Den Ball fing die FCE-Defensive ab und sofort kam der lange Schlag zum an der Mittellinie lauernden Pascal Testroet. Dieser lief mit dem Leder bis in den Strafraum und legte vor Bonmann quer auf Florian Krüger, der aus kurzer Distanz ins leere Tor einschob (78.). Nun wollten die Veilchen alle drei Punkte und rannten immer wieder an. Florian Ballas war es, der den Sieg mit seinem ersten Tor im 150. Zweitligaspiel sicherte. Florian Krüger legte vorm Strafraum zurück und Ballas jagte den Ball aus rund 20 Metern ins rechte Dreieck (86.). Die letzten Minuten brachte das Auer Team dann souverän über die Zeit. **Robert Scholz**

Fotos: Picture Point / Roger Petzsche (5), Steffen Colditz (6), Alexander Gerber (4)

FanShop am Stadion



Auto Schneebesen

Material: Stiel: Buchen-
holz, Bürsten: Kunst-
stoff, Kratzer: PVC
Größe: 48 cm

FCart00957 € 5,95

NEU FÜR
KINDER



Snapback Tradition

Material: 100% Acryl

Erwachsene

Art.Nr. 5722 € 24,95

Kids

Art.Nr. 6258 € 24,95



Weste FC Erzgebirge Aue

Farbe: Anthrazit

Material: 100% Polyester

Größe: S, M, L, XL, 2XL, 3XL

Art.Nr. 5083 ~~€ 69,95~~

REDUZIERT!
€ 46



SpVgg Greuther Fürth – FC Erzgebirge Aue 3:0 (2:0)

2. BUNDESLIGA 2020/21 | 19. SPIELTAG | FREITAG | 29. JANUAR 2021

ANSTOSS 18.30 UHR | SPORTPARK RONHOF | THOMAS SOMMER IN FÜRTH

Die Auer begannen die Partie offensiv und hatten bereits in der zweiten Minute die Chance zur Führung. Eine Flanke nahm Calogero Rizzuto volley, scheiterte aber an einem Abwehrbein. Die Veilchen blieben zunächst spielbestimmend, konnten aber nichts Zählbares erzielen. Leider änderte sich das mit dem ersten richtigen Angriff der Gastgeber nach einer Viertelstunde. Von der linken Seite startete Branimir Hrgota einen Sololauf in den Strafraum und hatte Glück, weil Clemens Fandrich ausrutschte. Seinen eigentlich harmlosen Schuss fälschte Florian Ballas ins eigene Tor ab. Ein grober Schnitzer der Auer Hintermannschaft brachte das 2:0. Rizzuto spielte einen Pass zum schon bedrängten Louis Samson, der als letzter Mann prompt die Kugel verlor. So standen zwei Angreifer der Heimelf allein vor Martin Männel, der gegen den Schuss von Hrgota aus kurzer Distanz keine Chance hatte (34.).

Die zweite Hälfte begannen die Erzgebirger mit Jan Hochscheidt für Ben Zolinski und der Umstellung auf eine Dreierabwehrkette. Die Offensive der Veilchen blieb weiter nur ein laues Lüftchen, außer zwei Distanzschüssen war nicht viel zu sehen. Im Gegenteil, mit der ersten Chance der zweiten Hälfte machten die Gastgeber den Deckel drauf. Eine weite Flanke an den Fünfmeteraum brachte Green mit etwas Glück im Tor unter und besiegelte damit die Niederlage der Sachsen. Die folgenden Minuten plätscherte die Partie dahin, die Auer bemühten sich um den Anschluss, ohne heute die Mittel zu finden, und die Franken beließen es beim Sichern des klaren Vorsprungs, ohne weitere Chancen herauszuspielen. Pünktlich erfolgte der Schlusspfiff unter einen verkorksten Auftritt der Erzgebirger. Trotzdem stehen nach der englischen Woche sechs Punkte aus drei Spielen auf der Habenseite. **Robert Scholz**

Fotos: Picture Point / Sven Sonntag (7), (Alexander Gerber (8))

Tore: 1:0 Branimir Hrgota (15., Rechtsschuss; Vorlage: David Raum);
2:0 Branimir Hrgota (34., Linksschuss; Sebastian Ernst); 3:0 Julian
Green (60. Rechtsschuss; Marco Meyerhöfer).
Zuschauer: keine. Schiedsrichter: Robert Schröder aus Hannover.





**ZWEI GEKREUZTE
HÄMMER
...FINDEST DU AUCH BEI UNS!**

Phönix Bau
www.phoenix-bau-aue.de

Wohnungsgenossenschaft „Wismut“ Aue/Löbnitz eG
Emil-Teubner-Straße 16a · 08280 Aue
Internet: www.wg-wismut.de · E-Mail: wg-wismut@t-online.de

Vorstand: Dipl.-Jurist Frank Prietsch
Wolfgang Schmidt, Jürgen Preußner
Emil-Teubner-Straße 16 a
08280 Aue
Telefon: 03771 / 5 59 20

Aufsichtsratsvorsitzende: 03771 / 2 25 73
Frau Rechtsanwältin Hannelore Löbner
Telefax: 03771 / 2 05 59

Registriergericht: Amtsgericht Chemnitz GNR 422

Unser Ziel: eine gute, sichere und sozial verantwortbare Wohnversorgung für die Mitglieder unserer Genossenschaft.

Lassen Sie sich von uns beraten!

• KONFEKTION IN TSCHECHIEN •

FREIE KONFEKTIONSKAPAZITÄTEN FÜR STRICK- UND WIRKWAREN IM RAHMEN DER PASSIVEN LOHNVEREDLUNG ZU VERGEBEN

Das Unternehmen Bohemia-Fashion s.r.o. im grenznahen Raum steht unter deutscher Leitung. Neben einer langjährigen Erfahrung stehen Ihnen modernste Nähmaschinen (inklusive vieler Spezialmaschinen, z. B. 4-Nadel-Flatlock) zur Verfügung. Höchste Qualität sowie kurze Durchlauf- und Lieferzeiten werden garantiert.

**BOHEMIA
fashion
KONFEKTION**



Bohemia-Fashion s.r.o. • Geschäftsführender Gesellschafter Uwe Kruschwitz • Hájkova 838 • CZ – 473 01 Nový Bor
Telefon + 420 487 722 289 • Telefax + 420 487 722 289 • E-Mail: bohemia.fashion@iol.cz

Der HSV kommt seinem Ziel immer näher

Im dritten Jahr 2. Bundesliga scheint der Hamburger Sport-Verein in dieser Spielklasse endlich angekommen zu sein. Die Spieler verlassen sich nicht nur auf ihre Qualität, sondern agieren auch mit der körperlichen Komponente an der oberen Grenze. Unter dem neuen Trainer Daniel Thioune scheint es gelungen, eine gesunde Mischung aus kreativem Spiel und aggressivem Arbeiten gegen den HSV gefunden zu haben. Damit kommt der HSV seinem Ziel immer näher. Die „Rothosen“ wollen endlich zurück in die Bundesliga, in der sie von Beginn an bis 2018 ununterbrochene 55 Jahre vertreten waren. Wichtige Verstärkungen im Kader sind Torhüter Sven Ulreich, der vom FC Bayern München kam, und vor allem Simon Terodde (vorher 1. FC Köln), der mit bisher 17 Treffern unangefochten die aktuelle Torjägerliste der 2. Bundesliga anführt. Nicht nur wegen der Corona-Pandemie sank der Saison-Etat bei den Norddeutschen auf rund 23 Millionen Euro. Deshalb gab es in der gerade zu Ende gegangenen Wintertransferzeit auch keine weiteren Neuzugänge. Die sportlich Verantwortlichen sind also davon überzeugt, dass der aktuelle Kader genügend Qualität besitzt. In einigen Begegnungen lief jedoch nicht alles nach Plan. Beispielsweise

beim Nordderby in Braunschweig. Die Eintracht führte nach 42 Minuten mit 2:0 und nutzte dabei einige Schwächen des Favoriten. Die Hamburger fanden aber in der zweiten Halbzeit zurück in die Erfolgsspur und machten in den darauffolgenden Spielen gegen die Bundesligaabsteiger Fortuna Düsseldorf (Ergebnis 0:0) und SC Paderborn (3:1) vieles besser. Für den FC Erzgebirge Aue sind die Begegnungen gegen den Hamburger SV sicherlich die Saisonhöhepunkte. Vor knapp einem Jahr gab es im Erzgebirgsstadion einen sensationellen 3:0-Sieg der Veilchen. Die Torschützen vor 15 100 Zuschauern waren Pascal Testroet und Jan Hochscheidt mit einem Doppelpack. Heute können die treuen Fans, die damals live dabei waren, aus bekannten Gründen leider nur aus der Ferne die Daumen drücken. **Bernd Friedrich**



Da trifft der Florian Ballas mal und macht dann gleich so ein Bilderbuchtor zum 2:1-Sieg gegen die Würzburger Kickers! Die Vorlage hatte Florian Krüger serviert, der sieben Minuten zuvor mit seinem Ausgleichstreffer selber die Wende eingeleitet hatte. Den Assist lieferte Pascal Testroet (Bild oben). Nach Abpfiff des Achterbahnspiels am 26. Januar stand jedem im Team die Erleichterung ins Gesicht geschrieben. Fotos: Steffen Colditz (2), Alexander Gerber (1)

Heimspiel für Ihre Gesundheit



Für jedes Heimspiel 2x2 Karten
für den Familienblock zu gewinnen!
Teilnahme unter: plus.aok.de/aue

Die **Gesundheitskasse**
für Sachsen und Thüringen.

AOK
PLUS

VEILCHENECHO

Unsere Gäste Hamburger SV | Die Mannschaft



Das Team des Hamburger SV in der Zweitligasaison 2020/21. Foto: HSV / Witters

Gegründet: 29. September 1887

Aufsichtsratsvorsitzender und Präsident: Marcell Jansen

Vorstand Sport: Jonas Boldt

Klubmanager: Bernd Wehmeyer

Stadion: Volksparkstadion (57.000 Plätze)

Vereinsfarben: Blau-Weiß-Schwarz **Internet:** www.hsv.de

Erfolge: Europacupsieger der Landesmeister 1983; Europacupgewinner der Pokalsieger 1977;
Deutscher Meister 1923, 1928, 1960, 1979, 1982, 1983; DFB-Pokalsieger 1963, 1964, 1987

Bilanz der letzten fünf Jahre

2015/16	Bundesliga	40:46 Tore	41 Punkte	10. Platz
2016/17	Bundesliga	33:61 Tore	38 Punkte	14. Platz
2017/18	Bundesliga	29:53 Tore	31 Punkte	17. Platz
2018/19	2. Bundesliga	45:42 Tore	56 Punkte	4. Platz
2019/20	2. Bundesliga	62:46 Tore	54 Punkte	4. Platz

Wechsel im Januar 2021:

Abgänge: Hinterseer (Ulsan Hyundai), Amaechi (Karlsruhe); keine Zugänge

Aktuelle Torschützenliste: Terodde 17; Kittel 5; Jatta 4; Kinsombi 3; Vagnoman, Narey, Hunt und Wintzheimer je 2; Onana, Leistner und Leibold je 1

Punktspielbilanz Aue – HSV: 5 Spiele; 1 gewonnen, 1 unentschieden, 3 verloren; 5:11 Tore



ICH WILL SIEGER SEIN!

- Teilqualifizierung
- Aufstiegsqualifizierung
- Meister- und Technikerausbildung
- Verbund-, Aus- und Weiterbildung

Lernen, um zu gewinnen!

bsw Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH

www.bsw-sachsen.de

cb BAUER GERMANY

Curt Bauer GmbH Aue
Textile Tradition modern und flexibel

- * Luxuriöse Bett- und Tischwäsche, Plaids und Frottierwaren für Fachhandel und Objektbereich
- * Bekleidungsdamast für Afrika
- * Airlinertextilien
- * Technische Textilien

Fachgeschäft & Werksverkauf: **BAUER HOME** – 08280 Aue, Bahnhofstraße 8, Tel. 03771 500 - 244
Curt Bauer GmbH, Bahnhofstr. 16, 08280 Aue, Tel. 03771 500 - 0, Fax 03771 500 - 270
www.curt-bauer.de • info@curt-bauer.de



Nickelhütte Aue GmbH

Wir suchen dich und bieten attraktive
Karrieremöglichkeiten für jede Berufsphase

Ausbildung	Studium	Berufserfahrung
attraktive Vergütung mit leistungsabhängiger Zulage Urlaubs- und Weihnachtsgeld nach Betriebszugehörigkeit Gesundheitsmanagement: Betriebsarzt und Mitgliedschaft im Fitnesspark Aue	Zukunftssicherung und Altersvorsorge Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung frische und kostengünstige Verpflegung durch die Betriebskantine	bis zu 30 Urlaubstage familiäres Betriebsklima

Mehr Information unter www.nickelhueette-aue.de

Zwei mit lila-weißer Vergangenheit



Daniel Thioune übernahm die HSV-Mannschaft im vergangenen Sommer mit dem Ziel Heimkehr in die Bundesliga. Als aktueller Tabellenprimus sind die Hamburger dabei auf bestem Wege. Der 1974 in Georgsmarienhütte geborene Niedersachse hatte selber unter anderem bei den Zweitligisten VfB Lübeck, VfL Osnabrück und LR/Rot-Weiss Ahlen im Mittelfeld und Sturm gespielt. Die letzteren beiden Klubs gehörten dann zu seinen frühen Trainerstationen. Vor allem mit der Arbeit bei den Lila-Weißen an der Bremer Brücke machte er sich einen Namen. Zunächst im Nachwuchs tätig, übernahm Thioune 2017 die Profis und führte Osnabrück 2019 zurück in Liga zwei. Dort schloss die Mannschaft 2020 die Saison als bester Aufsteiger auf Rang 13 ab. Ebenfalls mal das lila-weiße Trikot, allerdings das des FC Erzgebirge Aue, trug HSV-Angreifer Bobby Wood. Der 1992 in Hawaii geborene US-Amerikaner kam 2007 ins Nachwuchsleistungszentrum des TSV 1860 München und wechselte 2015 von den „Löwen“ zu den Veilchen. Auf Anhieb Stammspieler, zog er sich eine Knieverletzung zu und kam so in der Rückrunde nur zu neun Zweitliga-Einsätzen und drei Toren für die Auer. Anschließend ging Wood für ein Jahr zum 1. FC Union, wo er mit 17 Treffern bester Saisontorschütze der „Eisernen“ wurde. Beim HSV steht der Stürmer seit 2016 unter Vertrag, war 2018/19 allerdings an Hannover 96 verliehen. Fürs US-Nationalteam erzielte er seit 2013 bei 45 Berufungen 13 Tore. Fotos: HSV / Witters (2)

Dr. Bock & Kollegen

RECHTSANWÄLTE • FACHANWÄLTE

Unternehmens- u. Steuerrecht • Familien- u. Arbeitsrecht • Straf- u. Bußgeldrecht • Unfall- u. Verkehrsrecht • Mediation

KANZLEI Aue 08280 Aue, Rosa-Luxemburg-Str. 7 Telefon: 03771/ 24 65 20 aue@bock-rechtsanwaelte.de	KANZLEI Chemnitz 09112 Chemnitz, Hohe Straße 27 Telefon: 0371/ 355 93 0 chemnitz@bock-rechtsanwaelte.de
--	--

Weitere Kanzleien in **Dresden, Mittweida und Meerane**. Näheres dazu finden Sie auf unserer Internet-Seite.

www.bock-rechtsanwaelte.de

Wo alles Gute zusammenkommt.



Einfach grüner,
Wernesgrüner.



VEILCHENECHO

Offizielles Stadionmagazin des FC Erzgebirge Aue e. V.



ANWALTSKANZLEI PFEIFER & KOLLEGEN



RECHTSANWÄLTE
PFEIFER & KOLLEGEN

www.pfeifer-und-kollegen.de

09111 Chemnitz | Bahnhofstraße 18

Telefon 0371 382350

Telefax 0371 3823510

info@pfeifer-und-kollegen.de

09385 Lugau | Chemnitzer Straße 63

Telefon 037295 549240

Telefax 037295 5492439

lugau@pfeifer-und-kollegen.de



DEUTSCHE MAGNETWERKE GmbH

Telefon: +49(0) 3493 72207
www.guss-magnete.de



Unsere Erfahrung ist Ihr Vorteil.

Wir sind Ihr Partner bei der
Fertigung kundenspezifischer
Magnete und Magnetsysteme.



„Flo“ macht die 600 voll – Krüger erzielt gegen Würzburg Zweitliga-Jubiläumstor für Aue

Das erste Zweitligator des FC Erzgebirge schoss Khvicha Shubitidze am 8. August 2003 bei der 1:2-Niederlage in Trier. Es war der Anschlusstreffer zum Endstand in der 50. Minute. In zwei Spielzeiten in der zweithöchsten Spielklasse absolvierte „Shubi“ 45 Spiele für die Veilchen, dabei erzielte der Stürmer aus Georgien neun Treffer. Die Nummer 100 gelang Andrzej Juskowiak am 16. September 2005 beim 1:1 in Unterhaching zur Auer Führung in der 5. Minute. Der polnische Nationalspieler war in den Nullerjahren wertvoller als ein Lottogewinn für die Auer. In 110 Zweitligapartien, die er für die Veilchen zwischen 2004 und 2007 absolvierte, schoss er 33 Tore.

Adam Nemec machte die 200. „Bude“ am 9. November 2007 im Match beim 1. FC Köln, es war der Treffer zum 2:2-Ausgleich kurz vorm Halbzeitpfiß. Der FCE unterlag am Ende beim Favoriten



„Jusko“ schoss am 16. September 2005 in Unterhaching das 100. Zweitligator für die Auer Farben.

Foto: Picture Point / Sven Sonntag



Khvicha Shubitidze setzt sich 2014 beim (von den Auern gewonnenen) Chemnitzer Hallen-Oldieturnier gegen eine Bundesligaauswahl durch. Gut zehn Jahre zuvor hatte er das erste Zweitligator für die Veilchen erzielt. Foto: Steffen Colditz

knapp mit 2:3. Der Slowake spielte in der Saison 2007/08 für den FCE auf Leihbasis (vom MŠK Žilina). In 29 Partien für die Erzgebirger erzielte der bullige Angreifer zehn Tore – Bestwert in jener Saison.

Das 300. Zweitligator markierte dann Skerdilaid Curri am 6. Mai 2012 zum 2:1-Endstand im Heimspiel gegen den VfL Bochum in der 66. Minute. Es war sein letztes Spiel für Aue. Der Publikumsliebbling lief in der 2. Bundesliga von 2003 bis 2012 stolze 181-mal für die Lila-Weißen auf. Dabei erzielte er zwanzig Tore.

Goal numero 400 geht aufs Konto von Bobby Wood. Der Amerikaner, jetzt beim Hamburger SV unter Vertrag, traf am 13. Februar 2015 nach einer Viertelstunde zur 1:0-Führung in Düsseldorf. Am Ende gewannen die Erzgebirger mit 3:2 gegen die Fortuna. Wood wechselte im Januar 2015 durch Vermittlung des damaligen US-Auswahltrainers Jürgen Klinsmann kurz vor Ende der Wintertransferperiode und bis Saisonende innerhalb der 2. Bundesliga zum FC Erzgebirge Aue. Wood bestritt aufgrund einer Verletzung hier aber nur neun Spiele, schoss drei Tore.



Bobby Wood gelang am 13. Februar 2015 in Düsseldorf die Nummer 400. Bild links: Adam Nemec jubelt mit Tomáš Klinka (rechts) über den 200. Aue-Treffer in Liga zwei. Fotos: Picture Point / Sven Sonntag (oben), Steffen Colditz (links)



Das 300.: Skerdilaid Curri erzielte am 6. Mai 2012 bei strömendem Regen den 2:1-Siegtreffer gegen den VfL Bochum. Danach verabschiedete sich „Skerdi“ von den Fans. Foto: Frank Kruczynski
Bilder unten: Das halbe Tausend machte Pascal Testroet am 30. November 2018 mit seiner 1:0-Führung gegen Jahn Regensburg voll (rechts). Kollege Florian Krüger brachte mit seinem 1:1 die Veilchen am 26. Januar 2021 gegen Würzburg zurück in die Erfolgsspur (Endstand 2:1): Jubiläumstor 600 zappelte im Netz. Fotos: Frank Kruczynski (links), Picture Point / Roger Petzsche



Die 500. „Kiste“ erzielte Pascal Testroet am 30. November 2018 zur 1:0-Führung in der 9. Minute gegen den SSV Jahn Regensburg. Nach 90 Minuten hieß es 1:1. „Paco“ spielt seit 2018/19 im Löbnitztal. Aktuell steht der Stürmer bei 81 Spielen und 31 Toren. Das ist immerhin schon Platz 3 in der ewigen Auer Torjäger-Liste in der 2. Bundesliga.

Das Sechshundertste netzte Florian Krüger im letzten Heimspiel gegen die Würzburger Kickers ein, sein Treffer zum 1:1-Ausgleich fiel in der 78. Minute. Endstand 2:1 für Aue. „Flo“ macht seit 2018/19 sein Ding im Schacht. Die Bilanz bisher: 67 Spiele und 18 Tore. **Burg**

DRUCKEREI & VERLAG MIKE ROCKSTROH



Meisterbetrieb in 3. Generation

druckerei@rockstroh-aue.de | www.rockstroh-druck-aue.de

konzeption | beratung | entwurf | grafik | satz | druck | veredlung | verarbeitung | werbetechnik



GESCHÄFTSAUSSTATTUNGEN | PRINTMEDIENTEN

Wir drucken nach ISO 12647 - ProzessStandard Offsetdruck „Premium PSO“

WEITERVERARBEITUNG

Schneiden + Falzen + Perforieren + Nummerieren + Stanzen + Nuten + Heften + Runden + Ringbinden + Klebebinden

VEREDLUNG

Drucklack + partieller Lack + Folienkaschierung matt oder glänzend + Hoch- und Tiefprägung + Heißfolienprägung

WERBETECHNIK

Großformatdruck bis 1,62 m Breite – Latex/EcoSolvent, Folien, Banner, Stoffe, Fahrzeugbeschriftung und Gestaltung + Fensterbeschriftung + Werbetafeln + Glasdekor-, Sichtschutz, & Sonnenschutzfolien + Display-Systeme – Roll-Up, Kundenstopper + Leuchtkästen + Textilveredlung – Flex- & Flockdruck (waschbar bis 60°C) + Aufkleber mit und ohne Konturschnitt

geschäftspapiere | prospekte | kataloge | mappen | poster | bücher | kalender | zeitschriften | produktverpackungen

Schneeberger Str. 91 · Aue – Bad Schlema · Telefon: 03771 22291



...So intensiv wie das Leben!

www.intensiv-leben.com

intensivLEBEN GmbH

Außerklinisches Beatmungs- und Weaningzentrum
Seilerweg 1d, 09235 Burkhardttsdorf

Tel: 03721/27 47 01-0 Fax: 03721/27 47 01-9 Mail: info@intensiv-leben.com

Auswärtsspiel in Heidenheim

1. FC Heidenheim – FC Erzgebirge Aue, Voith-Arena in Heidenheim an der Brenz, Samstag, 13. Februar 2021, Anstoß 13 Uhr



Die Voith-Arena liegt auf dem Heidenheimer Schlossberg, unweit von Schloss Hellenstein auf 555 Metern Höhe und ist damit das höchstgelegene Stadion im deutschen Profifußball. Seit dem 4. April 2019 ist der 1. FC Heidenheim der Eigentümer der Fußballarena. Foto: Twitter

Fußballer wie Leichtathleten waren einst im Albstadion auf dem Schlossberg zu Hause. Die heutige Voith-Arena wurde 1972 hoch über der Stadt eingeweiht. Gerade einmal 700 Zuschauer konnten damals auf der Tribüne Platz nehmen. Das Spielfeld war von einer roten Tartanbahn umrahmt. Doch hier oben wurde Geschichte geschrieben. Zunächst nicht von den Fußballern, sondern von einem Hammerwerfer: Karl-Hans Riehm aus Konz warf das Sportgerät bei einem Jugend-Länderkampf 1978 großartige 80,32 Meter weit – Weltrekord! 42 Jahre später wurde nach dem Relegationsspiel zwischen dem 1. FC Heidenheim und dem SV Werder Bremen der Rasen deutlich zurückgenommen, der Boden vertikutiert und belüftet, der Platz besandet und nachgesät. Je nach Wachstum wurde gespindelt und gedüngt. Durch die kurze Sommerpause waren nur kleinere Maßnahmen möglich. Da die Arbeiten in Eigenregie durchgeführt wurden, hielten sich die Kosten in Grenzen. Gespielt wird weiter auf einem Hybridrasen. Die hohen Anfor-

derungen des Profifußballs, sowohl im Trainingsbetrieb als auch auf Wettkampfflächen, können durch moderne Hybridrasensysteme beherrschbar gemacht werden. Optimale Trainings- und Wettkampfbedingungen, hervorragende Optik im Stadion und bei TV-Übertragungen sowie die Wirtschaftlichkeit werden von so einem Hybridrasen gleichermaßen erfüllt. **Burg**

Bisherige Spiele in Heidenheim aus Auer Sicht

Saison	Wettbewerb	Datum	Ergebnis	Zuschauer	Aue-Fans
2009/10	3. Liga	Samstag, 20.02.2010	0:0	5.080	400
2014/15	2. Bundesliga	Sonntag, 24.05.2015	2:2	15.000	1.840
2016/17	2. Bundesliga	Sonntag, 07.08.2016	0:1	11.000	1.100
2017/18	2. Bundesliga	Sonntag, 30.07.2017*	0:0	11.000	760
2017/18	2. Bundesliga	Mittwoch, 09.08.2017	1:2	10.500	460
2018/19	2. Bundesliga	Sonntag, 04.11.2018	0:1	10.300	500
2019/20	2. Bundesliga	Sonntag, 31.05.2020	0:3	keine**	

* Spielabbruch in der 12. Minute wegen Unwetters

** Begegnung fand wegen der Corona-Maßnahmen unter Ausschluss der Öffentlichkeit statt





Autoservice GmbH Zwönitz
 Autorisierter Verkauf und Service FUSO und Mitsubishi PKW Servicebetrieb
 Lenkersdorfer Straße 1 | 08297 Zwönitz | Tel. 037754 3060 | Fax 30611
www.autoservicezwoenitz.de | autoservice-zwoenitz@t-online.de

UNSERE LEISTUNGEN:
 Verkauf u. Reparatur von Neu- u. Gebrauchtfahrzeugen PKW u. Nutzkraftwagen, Fahrtenschreiberdienst, Abschleppservice, Klimaservice, Finanzierung u. Leasing

„Nie waren wir Kumpels wichtiger für den Verein“

Monate ohne Livefußball stellen Ronald Müller auf eine harte Probe. Schon zu Wismut-Zeiten hatte der Junge aus Dittersdorf bei Löbnitz die Lila-Weißen angefeuert und später fast 20 Jahre lang selber beim SV Affalter gespielt. Als er 2008 die Töppen an den Nagel hängte, blieb wieder mehr Zeit fürs Erzgebirgsstadion und zur einen oder anderen Auswärtsfahrt. „Die Gesundheit ist das Wichtigste, wir müssen das Beste aus der Situation machen“, akzeptiert der 49-Jährige die pandemiebedingten Beschränkungen, begnügt sich aber nicht mit Aue gucken im Fernsehen: „Natürlich unterbreche ich mein Sponsoring gerade jetzt nicht, obwohl VIP-Zone und Zuschauerränge auch für die Veilchen-Partner dicht bleiben müssen. Die Unterstützung seiner ‚Kumpel‘ – Fans und Sponsoren – war nie zuvor so wichtig wie heute, zumal das Nachwuchsleistungszentrum und die anderen Abteilungen ebenfalls jeden Euro brauchen“, unterstreicht der 49-Jährige.

Sechs Jahre sei er mit seiner Firma Autoservice Zwönitz nun schon im Förderkreis. War es anfangs vor allem ein Bekenntnis zur Heimatregion und zum Herzensverein, lernte er die Sponsorengemeinschaft mit der Zeit auch als Werbe- und Kontaktbörse schätzen: „Du triffst zu den Spielen jede Menge Bekannte, lernst Leute kennen und erfährst, was alles nötig ist, damit von den Profis bis zu den Bambinis der Ball rollen kann.“ Deshalb stellt Ronald Müller der Stadionbrigade auch seit drei Jahren einen Mitsubishi-Laster „Canter“ kostenfrei zur Verfügung. Mit Nutzfahrzeugen kennt sich das Firmenteam aus, der Betrieb aus dem Zwönitzer Ortsteil Lenkersdorf ist fokussiert auf flexible Kran- und Spezialaufbauten auf Kundenwunsch, liefert zum Beispiel an Metallbauer, Zimmerer und andere Handwerker im ganzen Bundesgebiet. Die Erzgebirger sind Vertreter der Daimler AG für die Mitsubishi-Nutzkraftwagen Fuso. Neben Verkauf, Service und Umbauten bei Nutzfahrzeugen und Pkw bietet Autoservice Zwönitz alles rund ums Auto. Übers komplette Pkw- und Lkw-Angebot informiert die Webseite. Stolz ist man im Familienbetrieb auf die große Stamm-



Ronald Müller vor der neuen Canter-Generation an der Werkstatt in Lenkersdorf. Eines dieser Nutzfahrzeuge stellt Autoservice Zwönitz der FCE-Stadionbrigade zur Verfügung.
 Foto: Olaf Seifert

kundschaft. Vater Dietmar hatte das Unternehmen 1991 als Mitsubishi-Markenwerkstatt gegründet und nun freut sich sein Sohn, dass auch die dritte Generation mitzieht. Ronalds Sohn Luca (20) ist Kfz-Mechaniker und derzeit in der Meisterausbildung. „Er hat das Metier nicht nur von der Pike auf gelernt, er und unsere Tochter Sarah können den Familienbetrieb auch fit machen für die neuen digitalen Möglichkeiten“, freut sich der Chef und hat da vor allem den Auftritt im Netz und in den sozialen Medien im Auge. Dort wolle man mit dem Know-how der jungen Leuten in diesem Jahr einen Schritt vorankommen.

Fürs heutige Spiel gegen den Hamburger SV ist Ronald Müller optimistisch, war der klare Sieg der Veilchen Ende Februar 2020 doch das letzte Heimspiel vor vollen Rängen. „Es muss ja nicht gleich wieder ein 3:0 sein, aber Aue hat damals bewiesen, dass es auch die Großen der Liga schlagen kann. Derzeit läuft es sehr gut fürs Team von Dirk Schuster, mit der bisherigen Saisonleistung bin ich mehr als zufrieden. Ich tippe für den 5. Februar ein 2:1 für die Veilchen.“ **Olaf Seifert**
www.autoservicezwoenitz.de



WEIL DAS ERGEBNIS ZÄHLT – IHRE PARTNERSCHAFT FÜR RECHT UND STEUERN

11 Anwälte, ein Team mit Steuerberatern und Wirtschaftsprüfer
sowie einer schlagkräftigen Mannschaft hinter dem Team

Plauen 03741 / 70040 • www.ddhw.de

**Für SIE
im Untergrund!**
www.bergsicherung-sachsen.de

**BsS
BERGSICHERUNG
SACHSEN GMBH**

JETZT AUCH MIT BAU- UND BOHRLEISTUNGEN ÜBER TAGE!



Kopf-an-Kopf-Rennen bei den Trikots

Unser FanShop am Erzgebirgsstadion ist seit Dezember aufgrund der Corona-Schutzmaßnahmen leider geschlossen. Dennoch hat FanShop-Leiterin Simone Adler mit ihrem Team alle Hände voll zu tun, denn durch den Lockdown hat der Online-Verkauf mächtig zugelegt. Hoher Arbeitseinsatz war und ist da ebenso gefragt wie so manch gute Idee für besondere Situationen und Angebote. Und was da heutzutage nicht alles mit ganz speziellen Anlässen verbunden und gar international begangen wird. Beispielsweise der „Tag des Puzzles“ am vergangenen Freitag. Und so wollte das FanShop-Team bei einer Fanumfrage im Internet und in den sozialen Medien herausfinden, welches Motiv des Erzgebirgsstadions denn jetzt als Puzzle erscheinen soll. Das Bild mit den meisten Stimmen wurde am Welpuzzletag (29. Januar) ermittelt und wird seither auf der Seite facebook.com/FanShopAue präsentiert. Natürlich wird das neue Puzzle in Kürze auch zu haben sein.

Das klare und treue Bekenntnis zu unserem Kumpelverein beweist auch der anhaltend tolle Verkauf von Unterstützertickets zum Preis von fünf Euro je Stück. Damit kann man zwar nicht live bei uns im Erzgebirgsstadion dabei sein, hilft dem FCE aber enorm. Weil die Zuschauereinnahmen komplett weggebrochen sind, zählt und hilft im Etat jeder Euro, das Überleben unseres Vereins zu sichern. Auch Trikots helfen mit. Sie bleiben gefragte Renner, auch dank der jüngsten Treffer von Pascal Testroet und Florian Krüger. „Paco“ und „Flo“ liegen in der Torschützenstatistik gleichauf, ebenso wie in der Gunst der FanShop-Kunden. Zuletzt hatte Florian die Nase einen Tick vorn. Das lag sicher mit am 600. Zweitligator des FCE, das „Flo“ gegen Würzburg erzielte. „Natürlich erfüllen wir bei Trikotbestellungen sehr gern auch die Wünsche nach individuellen Flocks, die ganz speziell für den künftigen Besitzer auf dem Trikot verewigt werden“, so Simone Adler. Sie berichtet zudem voller Freude, dass sich bei den Neuerscheinungen die Biber-Bettwäsche „Einmal Kumpel, Immer Kumpel“ zum echten Renner entwickelt hat. Ähnlich stark nachgefragt sind die so-



FanShop-Chefin Simone Adler präsentiert das erste erfolgreiche Puzzle vom Erzgebirgsstadion. Ausgabe zwei wurde bei einer Motiv-Umfrage des FCE in den sozialen Netzwerken am 29. Januar ermittelt. Foto: Olaf Seifert

genannten Snapbacks, die es unterdessen auch für Kinder gibt.

Durch den Lockdown darf leider keine Kundschaft in den FanShop. Dafür wird online weiter fleißig gewerkelt und geworben, erläutert Mandy Graßer vom FanShop-Team: „Wir stellen jeden Tag einzelne Artikel vor. Auch Aktionen mit Fanartikeln zu Sonderpreisen sind regelmäßig im Angebot. Langeweile kann bei uns nicht aufkommen.“ Heißt auch, dass Zeit, die sonst für den Verkauf im Geschäft und für persönliche Beratung nötig war, jetzt in den weiteren Ausbau des Online-Handels, in Social-Media-Auftritte oder ins Verpacken investiert wird.

Natürlich vermissen alle vom FanShop-Team die Kunden und Fans direkt vor Ort. „Jetzt kommt der HSV, da wäre unser Shop brechend voll und das Stadion ausverkauft“, erinnert sich Simone Adler und denkt dabei auch an den 3:0-Sieg der Veilchen gegen den HSV am 29. Februar 2020. Damals grenzenloser Jubel auf den Rängen, Riesenschlangen im FCE-FanShop und große Freude auf die nächsten Gegner. Doch leider war es das bisher letzte Spiel mit voller Zuschauerzahl. Es



FanShop
am Stadion

**!NICHT
VERGESSEN!**

**14.FEBRUAR
IST VALENTINSTAG**

Kissen Herz Glück Auf

einseitig bedruckt, mit
Plastik-Reißverschluss,
30°C waschbar
Größe: ca. 37x 37 cm
Material: Hülle 100%
Microfaser, Füllung 100%
Polyester
Art.Nr.: 6312-1
€ 15,95

Bonbondose Tradition

gefüllt mit herzförmigen
Kirschbonbons
Zutaten: Zucker, Gluko-
sesirup, Säuerungsmittel
Zitronensäure, färbendes
Lebensmittel: Rote Bete
Inhalt: 60g
Art.Nr. 5077
€ 3,95

Lieblingstasse FCE Aue

Material: 100% Keramik
Handwäsche empfohlen
Art.Nr.: 6305-1
€ 7,95

Schokolade Süße Grüße

Zutaten: Zucker, Kakaobutter,
Vollmilchpulver, Kakaomasse,
Süßmolkenpulver, Emulgator:
Sojalecithine, Bourbon Vanil-
leextrakt Gewicht: 100g
Art.Nr. 5517
€ 2,95



VEILCHENECHO FANTastisch FanShop im Erzgebirgsstadion



folgten Begegnungen mit wenigen oder zuletzt gar keinen Zuschauern mehr. Das wiederum hat beim Verkauf von Schals Spuren hinterlassen. Simone Adler: „Schals verkaufen sich eben nur richtig gut, wenn du zum Spiel ins Stadion gehst. Aber natürlich sind auch Schals weiter bei uns zu haben. Man kann also für hoffentlich bald besser werdende Zeiten per Online-Kauf vorsorgen.“ Der Online-Kauf funktioniert ganz schnell und einfach. Der aktuelle Katalog steht ebenso im Internet wie die aktuellen Fanartikel. Am besten funktioniert die Bestellung per E-Mail. Die Rechnung kommt umgehend als Antwort. Dann zum Beispiel per PayPal zahlen und schon ist die Bestellung innerhalb von drei bis spätestens fünf Werktagen beim Fan. „Manche, die bisher wenig mit Onlineshopping und dem Internet am Hut hatten, haben diese neuen Möglichkeiten jetzt für sich entdeckt. Wir sind aber auch sehr gern an drei Tagen in der Woche per Telefon für unsere Fans und Kunden da“, sagt Simone Adler, die sich mit ihrem FanShop-Team über jede Bestellung freut.

Olaf Seifert

<https://fanshop.fc-erzgebirge.de/>

E-Mail: shop@fc-erzgebirge.de

Telefon: 03771 598234027; aufgrund der aktuellen Lage bitte nur Montag, Mittwoch und Freitag zwischen 10 und 15 Uhr anrufen. Danke!



Es gibt viel zu packen in diesen Pandemiezeiten, der Onlinehandel mit lila-weißen Fanartikeln brummt. Mandy Graßer und ihren Kolleginnen vom FCE-FanShop gefällt's.

Foto: Olaf Seifert

Gedruckte Veilchenechos gibt's beim FanShop

Ein Spiel im Erzgebirgsstadion ohne Stadionmagazin? Nein, das gibt es auch unter diesen besonderen Bedingungen nicht! Darum werden wir zu jedem Heimspiel mit leeren Rängen das Veilchenecho auf der Homepage des FC Erzgebirge Aue zum Download bereitstellen, darunter das heutige zur Partie gegen den Hamburger SV (Bild rechts). Im Archiv liegen zudem die digitalen Stadionhefte zu allen Heimspielen der bisherigen Saison bereit. Diese und die heutige Ausgabe stehen unter: www.fc-erzgebirge.de

Doch das Auer Stadionmagazin ist weiterhin auch klassisch gedruckt zu haben. Dieses gibt es beim FanShop des FC Erzgebirge, wo man sie wie jeden anderen der aktuell rund 400 Fanartikel per E-Mail bestellen kann. Sie kommen dann innerhalb weniger Tage frei Haus.



Rund um die Uhr für euch geöffnet <https://fanshop.fc-erzgebirge.de/>

Räucher-Förderhaus war der Renner im Ila Advent – Neuauflage in Vorbereitung

Ein Förderturm gehört zum Schacht wie, na wie der Fußball zu Aue zum Beispiel. Da liegt es auf der Hand, dem neuen Erzgebirgsstadion seinen guten, alten Förderturm an die Seite zu stellen. Passiert ist das am 21. Dezember 2019 zur ersten großen Mettenschicht beim FC Erzgebirge. Zur Feier des Tages hatten die Veilchen Greuther Fürth mit 3:1 nach Hause geschickt und so stand der Turmweihe im Schacht nichts im Wege.

Und weil damals gerade „Weihnachtsdraatsch“ herrschte und überall Räucherkerzenduft in der Luft lag, kam man beim Kumpelverein auf den Einfall, nach dem Vorbild des großen einen kleinen Förderturm zu basteln. Als „Raacherkerzelhaisl“ für zu Hause. Partner des FC Erzgebirge waren prompt Feuer und Flamme und halfen, die Idee bis zum Advent zu verwirklichen. Mit im Boot: Mirko Paul und das Team von Aue-Co-Sponsor Crottendorfer Räucherkerzen

GmbH. Sie liefern die passende „Munition“, den Räucher-Förderturm in Form des „Kumpeldufts“. (Nebenbei, den hatten im Herbst 2019 Dirk Schuster das Trainerteam im Crottendorfer Räucherkerzenland unter fachmännischer Anleitung kreiert.) Der 18 Zentimeter hohe Mini-Förderturm selber ist ein Produkt echt erzgebirgischer Holz-Volkskunst. Mitgestaltet haben das Produkt zudem Aue-Freunde aus dem Rheinland: Stiels Werbedruck aus Nettetal an der niederländischen Grenze. Beigefügt im Set ist ein kleines Hoffnungslicht, passend zum Winter in finstern Lockdown-Zeiten. Perfekte Verpackungen kreierten Ulrike Seidel und die Profis von Sponsor Bretschneider-Verpackungen aus Eibenstock-Wolfsgrün. Rund machen das 18 Zentimeter hohe Räucherhaus die Unterschriften der Spieler unserer Profimannschaft – verewigt auf kleinen Seilfahrtsmarken. Damit alles pünktlich zum Advent fertig wird, packten FCE-Mitarbeiter und einige aus der Mannschaft



Am 23. Dezember verlängerte Haupt- und Trikotsponsor WätaS aus Olbernhau seinen Vertrag mit dem FC Erzgebirge bis 2023. Vorstand Michael Voigt sagte danke: mit einem Räucherhaus für Geschäftsführer Torsten Enders (rechts).
Fotos: Olaf Seifert, FCE / Ronny Graßer (Archiv)

alles liebevoll ein. Alle Mühe hat gelohnt, der Förderturm war der Renner im Adventsgeschäft des FCE-FanShops. Am ersten Advent gestartet, war die zunächst auf 530 Stück limitierte Auflage ratzfatz ausverkauft. Die ersten 200 Sets gingen gleich am Auftaktwochenende raus. Innerhalb weniger Tage alles weg! Zahlreiche weitere Bestellungen liegen noch vor. Doch Gabi Goldhahn und Alexander Sesser, die im FCE Regie beim „Räucher-Förderturm-Bau“ führten, trösten: „Es ist ja ein Ganzjahres-Produkt, wir werden darum in Bälde eine zweite Serie auflegen. Wann sie online beim FanShop gekauft werden kann, veröffentlichen wir rechtzeitig auf der Homepage des FC Erzgebirge und seines FanShops.“

Und es gibt weitere Pläne. So werden dem großen Förderturm am Stadion Bergmann und Engel zur Seite gestellt, wie es sich im Erzgebirge gehört. Zünftig eingeweiht konnten sie noch nicht werden. Corona-bedingt musste die zum letzten Heimspiel 2020 geplante Mettenschicht ausfallen. 2021 soll es darum umso schöner werden. Neue, spannende Überlegungen gibt es beim FCE und Gespräche mit den bewährten Partnern haben bereits stattgefunden. Ihr dürft also gespannt sein! **Olaf Seifert**



Still ruht im Winter der Schacht? Irrtum, nebenan auf dem Platz machen die Veilchen ihren Gegnern aus Liga zwei derzeit richtig Feuer und auch im FanShop wird es den Mitarbeiterinnen dank des Fanartikel-Versands warm beim Arbeiten. Zumindest online brummt's. Zu den Rennern im Advent gehörte der kleine Bruder des großen Förderturms.



Im Herbst 2019 hatte das Auer Trainerteam mit Chefcoach Dirk Schuster und seinen Assistenten Marc Hensel und Sascha Franz unter Anleitung von Mirko Paul, Geschäftsführer von FCE-Co-Sponsor Crottendorfer Räucherkerzen GmbH, den perfekten Kumpelduft erfunden. Seither erhältlich im FanShop! Name merkt sich ganz leicht: „Kumpelduft“.



METALLBAU MÜLLER GMBH
IDEENREICH & KOMPETENT

◆ komplexer Anlagenbau ◆ Schweißfachbetrieb ◆ Wasserstrahlschneiden



Am Gerichtsberg 9
 08289 Schneeberg

Tel. 03772 3600-00
 Fax 03772 3600-18

info@metallbau-mueller.de
 www.metallbau-mueller.de

WIR WÜNSCHEN DEM FCE VIEL ERFOLG FÜR DIE RÜCKRUNDE 2020/21!

Mein **Erzgebirge.**
 Meine **Veilchen.**
 Mein **Radio.**

Annaberg	106.6	Marienberg	103.5
Aue	90.8	Olbernhau	88.1
Bärenstein	107.2	Stollberg	99.2
Flöha	103.3	Zschopau	105.0

Radio
Erzgebirge.
 Wir lieben das Erzgebirge!

Damals war's an einem 5. Februar

Jahr Ergebnis	Spielklasse Zuschauer	Begegnung	Tor(e) für Aue
5.2.1972 4:0	FDGB-Pokal 2.500	BSG Wismut Aue – Vorwärts Stralsund	Ernst Einsiedel, Dieter Schübler (2), Konrad Schaller
5.2.1994 1:0	Oberliga Nordost, Staffel Süd; 1.000	1. FC Markleeberg – FC Erzgebirge Aue	
5.2.1995* 0:0	Regionalliga Nordost; 700	Reinickendorfer Füchse – FC Erzgebirge Aue	
5.2.2000* 1:0	Regionalliga Nordost; 2.800	FC Erzgebirge Aue – VfL Halle 96	Udo Tautenhahn
5.2.2006* 1:0	2. Bundesliga 9.800	FC Erzgebirge Aue SC Freiburg	Uwe Ehlers
5.2.2012* 2:1	2. Bundesliga 11.515	Karlsruher SC – FC Erzgebirge Aue	Ronny König
5.2.2016* 0:2	3. Liga 4.980	VfR Aalen – FC Erzgebirge Aue	Steve Breitkreuz, Cebio Soukou
Heute	2. Bundesliga keine Zuschauer	FC Erzgebirge Aue – Hamburger SV	

Lila gedruckt: von Aue gewonnenes Punktspiel, Statistik: Alexander Gerber,
 * Programmhefte: Alexander Gerber



TOTAL TANKKARTEN
für den kleinen und großen Fuhrpark

Speichen Sie unseren Service oder das Personal an Ihrer TOTAL Tankstelle an.

Telefon: 030 2027- 8722
www.totalcards.de

TOTAL
Committed to Better Energy

BEWERBUNG AN:
ALEXANDERSCHELLENBERGER@GMAIL.COM
ALEXANDER SCHELLENBERGER, FORSTWEG 16, 08280 AUE

Bäcker gesucht!

DAS KLEINE GLÜCK.
Zum Bäcker & Konditor
Schellenberger
www.baeckerel-zum-schellenberger.de

Wir suchen Verstärkung für unser Team!

**MEHR WERT
am STEUER**

Abbildung zeigt aufpreis-
pflichtige Sonderausstattung

**NICHT 16, NICHT 19,
SONDERN SATTE 20% SPAREN!¹**

- **Sofort verfügbare Lagerfahrzeuge** der Modelle Tivoli und Korando – **bis zum 30.09.2020 mit 20 % Nachlass¹**
- **Aktuelle Fahrzeuggeneration** vom südkoreanischen SUV- und Allradspezialisten SsangYong

6d MODERNE MOTOREN, TECHNOLOGIE SERIENMÄSSIG **5** JAHRE GARANTIE+ MOBILITÄTS- GARANTIE ² BIS 100.000 KM

Korando Amber 1.5 I Benzin
120 kW (163 PS), manuelles 6-Gang-Schaltgetriebe, 2WD, Lackierung Orange Pop Metallic, ausgestattet u. a. mit 2-Zonen Klimaautomatik, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Alufelgen 17 Zoll u.v.m.

21 530 €³

UPE der SsangYong Motors Deutschland GmbH: 25 918 €

Kraftstoffverbrauch Korando 1.5 I Benzin in l/100 km:
innerorts 8,2; außerorts 6,0; kombiniert 6,8; CO₂-Emission komb. in g/km: 158. Effizienzklasse X. (VO EG 715/2007)

¹ Gilt für alle SsangYong Tivoli und Korando Neufahrzeuge (ausgenommen Ausstattungsvariante Crystal), die bereits am 1. Januar 2020 als Lagerfahrzeuge in unserem Bestand waren. Die Ersparnis von 20 % bezieht sich auf die unverbindliche Preisempfehlung der SsangYong Motors Deutschland GmbH für die betroffenen Modelle Tivoli und Korando.

² Fünf Jahre Fahrzeuggarantie und fünf Jahre Mobilitätsgarantie (bis maximal 100.000 km). Es gelten die aktuellen Garantiebedingungen der SsangYong Motors Deutschland GmbH.

³ Inklusive 16 % MwSt. und inklusive Überführungskosten in Höhe von 795 €.

Nur solange der Vorrat reicht. Fragen Sie uns auch nach unseren weiteren sofort verfügbaren Lagerfahrzeugen.

SSANGYONG
SUV-KOMPETENZ AUS KOREA

Autohaus Michen GmbH
Hauptstraße 2a
08301 Bad Schlema
Telefon 03771-45000

17. Spieltag, 22. bis 24. Januar 2021

Düsseldorf – Greuther Fürth	3:3 (1:2)
Osnabrück – Aue	0:1 (0:1)
Paderborn – Würzburg	1:0 (1:0)
Karlsruhe – Heidenheim	1:1 (1:0)
Braunschweig – HSV	2:4 (2:1)
Darmstadt – Kiel	0:2 (0:1)
Sandhausen – Bochum	1:1 (1:0)
St. Pauli – Regensburg	2:0 (1:0)
Nürnberg – Hannover	2:5 (1:2)

19. Spieltag, 29. Januar bis 1. Febr. 2021

Greuther Fürth – Aue	3:0 (2:0)
Würzburg – Düsseldorf	2:1 (1:1)
HSV – Paderborn	3:1 (2:1)
Kiel – Braunschweig	3:1 (3:0)
Regensburg – Darmstadt	1:1 (0:1)
Heidenheim – St. Pauli	3:4 (1:2)
Bochum – Karlsruhe	1:2 (0:1)
Sandhausen – Nürnberg	2:0 (1:0)
Hannover – Osnabrück	1:0 (0:0)

21. Spieltag, 12. bis 14. Februar 2021

Hannover – Paderborn (Freitag, 18.30 Uhr)
Kiel – Würzburg (Freitag, 18.30 Uhr)
Heidenheim – Aue (Samstag, 13 Uhr)
HSV – Greuther Fürth (Samstag, 13 Uhr)
Sandhausen – Karlsruhe (Samstag, 13 Uhr)
Regensburg – Düsseldorf (Samstag, 13 Uhr)
Darmstadt – Osnabrück (Sonntag, 13.30 Uhr)
Bochum – Braunschweig (Sonntag, 13.30 Uhr)
Nürnberg – St. Pauli (Sonntag, 13.30 Uhr)

23. Spieltag, 26. Februar bis 1. März 2021

Darmstadt – Karlsruhe (Freitag, 18.30 Uhr)
Regensburg – Paderborn (Freitag, 18.30 Uhr)
Hannover – Greuther Fürth (Samstag, 13 Uhr)
Bochum – Würzburg (Samstag, 13 Uhr)
Kiel – Aue (Samstag, 13 Uhr)
Heidenheim – Düsseldorf (Sonntag, 13.30 Uhr)
Sandhausen – Osnabrück (Sonntag, 13.30 Uhr)
Nürnberg – Braunschweig (Sonntag, 13.30 Uhr)
St. Pauli – HSV (Montag, 20.30 Uhr)

18. Spieltag, 26. bis 28. Januar 2021

Aue – Würzburg	2:1 (0:0)
Düsseldorf – HSV	0:0 (0:0)
Osnabrück – Fürth	0:1 (0:1)
Braunschweig – Heidenheim	1:0 (1:0)
Darmstadt – Sandhausen	2:1 (1:1)
Paderborn – Kiel	1:1 (1:1)
Karlsruhe – Hannover	1:0 (0:0)
Nürnberg – Regensburg	0:1 (0:0)
St. Pauli – Bochum	2:3 (2:2)

20. Spieltag, 5. bis 8. Februar 2021

Aue – HSV (Freitag, 18.30 Uhr)
St. Pauli – Sandhausen (Freitag, 18.30 Uhr)
Darmstadt – Nürnberg (Samstag, 13 Uhr)
Osnabrück – Bochum (Samstag, 13 Uhr)
Braunschweig – Hannover (Samstag, 13 Uhr)
Paderborn – Heidenheim (Sonntag, 13.30 Uhr)
Greuther Fürth – Würzburg (Sonntag, 13.30 Uhr)
Karlsruhe – Regensburg (Sonntag, 13.30 Uhr)
Düsseldorf – Kiel (Montag, 20.30 Uhr)

22. Spieltag, 19. bis 22. Februar 2021

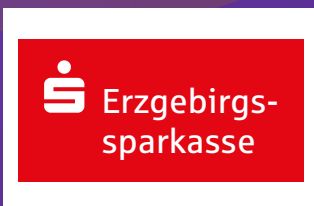
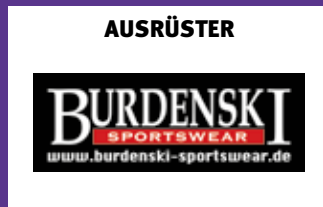
Aue – Bochum (Freitag, 18.30 Uhr)
Braunschweig – Regensburg (Freitag, 18.30 Uhr)
Paderborn – Sandhausen (Samstag, 13 Uhr)
Osnabrück – Heidenheim (Samstag, 13 Uhr)
St. Pauli – Darmstadt (Samstag, 13 Uhr)
Düsseldorf – Hannover (Sonntag, 13.30 Uhr)
Karlsruhe – Nürnberg (Sonntag, 13.30 Uhr)
Würzburg – HSV (Sonntag, 13.30 Uhr)
Greuther Fürth – Kiel (Montag, 20.30 Uhr)

24. Spieltag, um den 7. März 2021

Düsseldorf – Nürnberg
Paderborn – Darmstadt
HSV – Kiel
Aue – Hannover
Greuther Fürth – Bochum
Osnabrück – Regensburg
Karlsruhe – St. Pauli
Braunschweig – Sandhausen
Würzburg – Heidenheim



HAUPTSPONSOREN



PREMIUMSPONSOREN





3M5

ADS Allgemeine Deutsche Steuerberatungsgesellschaft mbH
aesthetica clinic – Praxis für Implantologie & Mund-, Kiefer-, Gesichtschirurgie
Agentur Jante & Hoppenz – Sparkassen Versicherung Sachsen
Agentur Kühne & Ludwig – Sparkassen Versicherung Sachsen
AH Design Wohnraum- & Objektausstattung
AIA Aue GmbH
ait Plan GmbH
Alte Schleiferei GbR Hotel & Brauereigasthof
Aluminiumbau und Verwaltungs GmbH Stopp
AMK Alarm-, Melde-, Kontrollsysteme GmbH
Anwaltskanzlei Andreas Baumann
Anwaltskanzlei Förster & Saage GbR
Anwaltskanzlei Pfeifer & Kollegen
AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen
Architektur- und Ingenieurbüro Ehmer
ARDORIS Dienstleistungs GmbH & Co. KG
Arnold, Frank
Arztpraxis Dr. Lenk
Arztpraxis Dipl. med. Lutz Wiegand
Audi Zentrum Chemnitz AG
Auerhammer Metallwerk GmbH
Augenoptik Süß
Auto Leonhardt GmbH
Autohaus Goldmann GmbH & Co. KG
Autoservice GmbH Zwönitz
Autoverleih Muhr Ansbach
AZ Dachsysteme GmbH

Bäckerei & Konditorei Roscher OHG
Bäckerei & Konditorei Zum Schellenberger
Barthel Sportanlagen GmbH
Baugeschäft Howack GmbH
Baugeschäft Dürigen GmbH
baupro Hoch und Tiefbau GmbH
Bauzentrum Gebr. Roth GmbH & Co. KG
Be-Si-Ko GmbH Erzgebirge
Bergsicherung Schneeberg GmbH & Co. KG
Bernd Erdmann Saunabau | Exklusive Saunen
Bildungswerk der Sächsischen Wirtschaft gGmbH
bk-complexbau GmbH
Bohemia-Fashion s.r.o. Novy Bor (Tschechien)
Brändl Textil GmbH Geyer
Bretschneider Verpackungen GmbH Eibenstock
BsS Bergsicherung Sachsen GmbH

Chemnitzer Kurz- und Modewaren GmbH

Chemnitzer Verlag und Druck GmbH & Co. KG
ComCard GmbH
Commerzbank AG, Filiale Schwarzenberg
Crottendorfer Räucherkerzen GmbH
Curt Bauer GmbH
Czerwenka-Finanz GmbH

D-I-E Elektro AG
David Dost Kurier & Kleintransporte
Delling Bau GmbH Claußnitz
DFA Industriemontage GmbH
DFA Personal-Service GmbH
Dipl.-med. Gabriele Kohlstedt
Dipl.-Ing. Thomas Münch, Beratender Ingenieur im Bauwesen
DKB Deutsche Kreditbank AG
DLU Reinigung Horst Clauß
Dr. Bock & Kollegen – Rechtsanwälte
Dr.-Ing. Michael Lersow
Dr. med. Sidorf
Druckerei & Verlag Mike Rockstroh

Edeka Smetana
Elektro-Frötschner
Elektromontagen Aue GmbH EMA
Elektrotechnik Sven Brückl
Elektrowerkzeuge GmbH Eibenstock
ELMA GmbH Markersbach – Elektromaschinen- und Anlagenbau
EMG Automobile
EMH Eisen-Metall-Handels-Aufbereitungsgesellschaft mbH, Niederlassung Lugau
Ernst F. Ullmann – Destillation & Likörfabrik
Erzgebirgssparkasse

Firma KoDiCe
FHS Ausbau GmbH
Filippov, Semen
Fitnesshotline GmbH
Fitnesspark Aue
Fleischerfachgeschäft Ralf Bauer
Foto-Atelier LORENZ
Frank Bunzel – Heizung, Sanitär, Gas, Solar, Dach
Frank Müller GmbH
Frank Schubert – Freies Versicherungsbüro Aue
Frömmig & Scheffler GmbH
Funkenerosionstechnik Uwe Tröger

Ganter Instruments Environment Solutions GmbH
GAZIMA GmbH
Gehlert Heizungs- & Sanitärtechnik GmbH

Gemeinschaftspraxis Dr. med. Gert u. Sandra Schröder
Getränkegroßhandel Pausch
Glauchau-Trans Internationale
Spedition & Logistik GmbH
GM Niveaubau Zwickau GmbH
Grosser Immobilienberatung GmbH
Güldi Moden GmbH
GWG Gasflaschenwerk Grünhain GmbH
Handelspunkt Schlema
Hans-Jürgen Müller GmbH & Co.KG – Mühle
Harald Hausmann Elektroinstallation
Heidelberger Beton GmbH, Region Nord-Ost
HKPG Wirtschaftsprüfer und Steuerberater, Niederlassung Aue
Holz-Thalhofer GmbH
Holzbau Teubner
Honda Michen GmbH
Hotel Blauer Engel GmbH
HSK Frank Lorenz GmbH
ICEIS Germany GmbH
Immofinanz
Ing.-Büro Energietechnik Dipl.-Ing. Steffen Klug
Ingenieurbüro BBS GmbH
Ingenieurbüro Reißmann
intensivLEBEN GmbH
ipw Dämmstoffe & Bedachungshandel GmbH & Co. KG
Jan Altmann e. K. – Das Onlinekaufhaus
Erzgebirgische Volkskunst und Holzspielzeug
KabelJournal® GmbH – Die Denkarbyter®
Kanzlei DDHW Denzler Denzler Hoffmann Wojtowicz
Karlheinz Leuthäuser, Handel mit Fleisch- und Wurstwaren, Imbiss
Karsten Baumann GmbH
Ketzer Zimmerei & Holzbau GmbH
Kinesiotape Schulungszentrum
Klempner GmbH SHL Großolbersdorf
Küchen anders GmbH
Krüger-Taxi, Inhaber Jens Riedel
Landratsamt Erzgebirgskreis – Landrat
Lang Logistik GmbH
Lenk, Dr. Frieder
Leonhardt-Gruppe
LF Elektro GmbH
LF Service
LG Baugesellschaft mbH & Co. KG
Liftgesellschaft Oberwiesenthal mbH

Löffler Küche & Design
LVM Versicherungsagentur André Schult
LVM Versicherungsagentur Ralf Hartung
LVM Versicherungsagentur René Weißbach
LVM Versicherungsagentur Tino Schukat
LVM Versicherungsagentur Roland Moll
Maler Thomas Müller GmbH
MalerMeisterFachbetrieb Stübner GmbH
Marmai Fliesen GmbH
Max Bögl Stiftung & Co. KG
Maxit Baustoffwerke GmbH
MBR Medical Beauty Research GmbH
Megaplast Verpackungsinnovationen GmbH
Meisterbetrieb René Ficker
Metallbau Müller GmbH
Metallservice und Haustechnik, Fa. H.-Peter Klausnitz
metarec Metallrecycling GmbH
Michael Gruhle e. K.
MKW – Gastronomie- und Handelstechnik Aue
MMF Bau Schneeberg GmbH
MR Service GmbH & Co. KG
Nachhilfefzirkel
Netzwerk Sachsen
Nickelhütte Aue GmbH – Geschäftsführer Energie / NE-Metallhandel
Norafin Industries
Notar Martin Blaudeck
Notar Torsten Bochmann
office star Grzanna Büro Service GmbH
omeras GmbH
Oppel GmbH
Orthopädietechnik Mayer & Behnsen GmbH
pentahotel Chemnitz
Perfect Therapy Academy – Kinesiotape
PHÖNIX-Bau GmbH Aue
PHÖNIX-Bau GmbH Gera
Physiotherapie Carolin Leopold
Physiotherapie Schlettau
Planung & Design Jitka Boroczinski
Praxis Dr. Ulrike Bosch, Fachärztin für Allgemeinmedizin
Praxis für Physio- und Schmerztherapie Tilla Winterlich
PSS Security
Psychotherapeutische Praxis Dr. Wilfried Kunz
Pulsotronic Anlagentechnik GmbH
Reisebüro Peter Vulpus
Rechtsanwalt Alexander Lindner
Reifenland Wallner GmbH

Rüdiger Baugesellschaft mbH
Rudolph GmbH Agrarbau- & Ausrüstungsvertrieb
RVshop Robert Veith
Sächsisches Textilforschungsinstitut e. V. (STFI)
Sanitär- und Heizungstechnik GmbH
Schneider Erzgebirge
Schönherr, Grundmann & Sohn GmbH
Schul- und Stahlrohrmöbel GmbH
Schürer GmbH Metallwarenfabrik
Simone Prager, Dipl.-Lehrerin für Hörgeschädigte
Sonnenhotels Erzgebirge GmbH & Co. KG
Stadtverwaltung Große Kreisstadt Aue
Stadtwerke Aue GmbH – Geschäftsführerin
Stadtwerke Olbernhau GmbH – Geschäftsführer
Stadtwerke Schneeberg GmbH
Stephan Hauber
Strüder Rohr-, Regel- und Messanlagen GmbH
Suez Ost GmbH & Co. KG
TAMA Aufzüge GmbH
Theo Förch GmbH & Co. KG, Niederlassung Zwickau
Thomas Koch
Tiefbau Schröder GmbH
Tischlerei Bernd Schürer
Trockenbau & Bauelemente Müller
Turck duotec GmbH

Umwelt & Systemtechnik Helmut Schwarz
UTC – Umformtechnik Crimmitschau GmbH
Varius Consulting GmbH
Varius Objektmanagement GmbH
Verlagsgesellschaft BERGstraße mbH Chemnitz
Volksbank Chemnitz eG
Volksbank Erzgebirge, Zweigniederlassung der Volksbank Chemnitz eG
VSTR AG Rodewisch
WätaS Wärmetauscher Sachsen GmbH
Weichhold GmbH
weitblick wohnbau GmbH
Werkzeugbau Schädlich
Wieland Advice GmbH
Wirtschaftsförderung Erzgebirge GmbH
WMS-Werbung
Wohnungsbaugesellschaft Bergstadt Schneeberg mbH
Wohnungsgenossenschaft Wismut Aue/Lößnitz eG
Wolfgang Günther & Söhne GmbH & Co. KG
WTK Tief- und Kanalbau GmbH
Wunsch & Rudolph, Textilverarbeitungs- und Vertriebsgesellschaft
Zahnarzt Dr. med. Tobias Rockstroh
Zahnarzt Dr. Meyer
Zettl GmbH



„Mit dem entsprechenden Druck kann auch ein großer Gegner bezwungen werden“, ist das Veilchen vorm Spiel gegen den HSV überzeugt. Zeichnung: Stephan Buße, Aue



2. BUNDESLIGA: EINSÄTZE, ZUSCHAUER, TORE

Name	Spiele	Ausw.	Einw.	Tore			
Martin Männel	19						
Pascal Testroet	19	10	1	9			
Florian Krüger	19	13	1	9	1		
Sören Gonther	18	1			2		
Florian Ballas	17	1	1	1	2		
John Patrick Strauß	17	3		2	3	1	
Clemens Fandrich	17	3	1		1		
Calogero Rizzuto	17	4	6		1		1
Ben Zolinski	17	12	4	2	4		
Philipp Riese	16	3			4		
Jan Hochscheidt	16	8	7				
Louis Samson	15	1	8		2		
Dimitrij Nazarov	15	6	9	1	4		
Philipp Zulechner	15		15	1			
Steve Breitzkreuz	12	2	2		1		
Ognjen Gnjatic	12	5	2		3		
Tom Baumgart	7	1	5	1		1	
Malcolm Cacutalua	6		4	1			
Gaëtan Bussmann	3	1	2				
Antonio Jonjic	3		3				
Sascha Härtel	2		2				
Erik Majetschak	1		1				
Kevin Harr							
Niklas Jeck							
Fabian Kalig							
Philipp Klewin							
Jean-Marie Plath							

Verein (in Klammern Zahl der Heimspiele)	Zugelassene Zuschauer
Hannover 96 (9)	16.700
1. FC Nürnberg (10)	13.277
Eintr. Braunschweig (10)	10.115
VfL Bochum (10)	8.116
Fortuna Düsseldorf (9)	7.500
SpVgg Greuther Fürth (9)	6.325
SSV Jahn Regensburg (10)	6.053
Holstein Kiel (10)	5.921
1. FC Heidenheim (10)	4.611
Hamburger SV (10)	4.000
FC St. Pauli (9)	3.226
VfL Osnabrück (9)	3.200
Würzburger Kickers (10)	3.177
Karlsruher SC (9)	2.850
SC Paderborn 07 (9)	2.558
SV Sandhausen (10)	2.147
FC Erzgebirge Aue (9)	1.999
Darmstadt 98 (9)	1.741

Die Torjäger der 2. Bundesliga

- 17** Terodde (HSV)
- 12** Kühlwetter (Heidenheim)
- 10** Zoller und Zulj (beide Bochum)
- 9** **Florian Krüger und Pascal Testroet (beide Aue),**
Ducksch (Hannover), Dursun (Darmstadt)
- 8** Führich (Paderborn), Hofmann (KSC), Kempe (Darmstadt), Schäffler (Nürnberg)

2. BUNDESLIGA: DIE AKTUELLE TABELLE

	Verein	Spiele	Siege	Unentsch.	Niederlagen	Tore	Punkte
1	Hamburger SV	19	12	4	3	43:22	40
2	VfL Bochum	19	11	3	5	36:21	36
3	Holstein Kiel	19	10	6	3	32:19	36
4	SpVgg Greuther Fürth	19	10	5	4	37:23	35
5	Karlsruher SC	19	10	2	7	33:27	32
6	Fortuna Düsseldorf (A)	19	9	5	5	28:24	32
7	Hannover 96	19	9	2	8	29:21	29
8	FC Erzgebirge Aue	19	8	4	7	27:25	28
9	SC Paderborn 07 (A)	19	7	5	7	24:23	26
10	1. FC Heidenheim	19	7	5	7	26:26	26
11	SSV Jahn Regensburg	19	6	6	7	23:26	24
12	SV Darmstadt 98	19	6	4	9	30:34	22
13	VfL Osnabrück	19	6	4	9	20:29	22
14	1. FC Nürnberg	19	5	5	9	25:31	20
15	FC St. Pauli	19	4	7	8	29:36	19
16	SV Sandhausen	19	5	3	11	21:37	18
17	Eintracht Braunschweig (N)	19	4	5	10	18:39	17
18	Würzburger Kickers (N)	19	3	3	13	21:39	12

20. Spieltag, 5. bis 8. Februar 2021

Tipp von Frank Stierand

FC Erzgebirge Aue – Hamburger SV (Freitag, 18.30 Uhr)	– : – (– : –)	2:2
FC St. Pauli – SV Sandhausen (Freitag, 18.30 Uhr)	– : – (– : –)	2:0
SV Darmstadt 98 – 1. FC Nürnberg (Samstag, 13 Uhr)	– : – (– : –)	1:1
VfL Osnabrück – VfL Bochum (Samstag, 13 Uhr)	– : – (– : –)	1:3
Eintracht Braunschweig – Hannover 96 (Samstag, 13 Uhr)	– : – (– : –)	2:1
SC Paderborn 07 – 1. FC Heidenheim (Sonntag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	3:0
SpVgg Greuther Fürth – Würzburger Kickers (Sonntag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	1:0
Karlsruher SC – SSV Jahn Regensburg (Sonntag, 13.30 Uhr)	– : – (– : –)	4:1
Fortuna Düsseldorf – Holstein Kiel (Montag, 20.30 Uhr)	– : – (– : –)	1:1

SAISON 2020/21 – SPIELE, AUFSTELLUNGEN,

ST	Datum	Spiel	Erg.	Zuschauer	Torhüter	Abwehr	Mittelfeld	Angriff
18	26.01.21	Aue – Würzburg Samstag, 13 Uhr	2:1	keine	Männel	Breitkreuz ■ Gonther Ballas 1	Hochscheidt Gnjatich (74. Zolinski) Fandrich Strauß (46. Rizzuto)	Nazarov ■ (87. Samson) Testroet Krüger 1 (89. Zulechner)
19	29.01.21	Greuther Fürth – Aue Freitag, 18.30 Uhr	3:0	keine	Männel	Gonther Samson Ballas ■ (83. Bussmann)	Rizzuto (69. Härtel) Gnjatich ■ Fandrich Strauß	Zolinski (46. Hochscheidt) Testroet (69. Zulechner) Krüger (77. Jonjic)
20	05.02.21	Aue – Hamburger SV Freitag, 18.30 Uhr		keine				
21	13.02.21	Heidenheim – Aue Samstag, 13 Uhr						
22	19.02.21	Aue – Bochum Freitag, 18.30 Uhr						
23	27.02.21	Kiel – Aue Samstag, 13 Uhr						
24	07.03.21*	Aue – Hannover * nicht genau terminiert						

Anwaltskanzlei / Andreas Baumann

Andreas Baumann // Lutz Martschink
Jenny Zabernig

Bußgeld- und Ordnungswidrigkeitsrecht, Strafrecht,
Verkehrsrecht, Familien- und Erbrecht,
Miet- und WEG-Recht, Nachbarschaftsrecht,
Arbeits- und Sozialrecht, Zwangsvollstreckungsrecht

Schwarzenberger Straße 13 // 08280 Aue
Telefon: 03771.340010// Fax: 03771.3400129
a-baumann@t-online.de //www.rechtsanwalt-baumann.de

AUSWECHSLUNGEN, TORSCHÜTZEN & KARTEN

**GEMEINSAM
IMMER
AM BALL**

MEDIENGRUPPE Chemnitz Erzgebirge

BERG Verlagsgesellschaft mbH

WOCHENSPIEGEL

ERZ.art KOMMUNIKATION MIT KONZEPT

www.wochenendspiegel.de

„Digitale Lösungen werden uns nach Corona weiterhin helfen“

Gut 150 Talente werden im Nachwuchsleistungszentrum (NWLZ) des FC Erzgebirge Aue ausgebildet. Dort trainieren können aktuell die wenigsten, trotzdem bleiben alle am Ball. Wie das funktioniert, erfuhr Olaf Seifert bei Carsten Müller, dem Leiter der Fußballschule des Kumpelvereins.

Wie ist die Lage bei der Nachwuchsausbildung?

Sie ist wie in vielen Bereichen der Gesellschaft stark eingeschränkt. Wir halten uns strikt an die Corona-Schutzverordnungen, die Gesundheit hat absolute Priorität. Wettkämpfe finden derzeit nicht statt. Wir entschlossen uns, den Trainingsbetrieb im Januar in fast allen Bereichen einzustellen. Schüler der Abschlussklassen wohnen hier im Internat, werden bei der Prüfungsvorbereitung durch Sozialpädagogen unterstützt und können unter besonderen Bedingungen trainieren. So wie die Mannschaften der U 19 und U 17, wo die

Fußballausbildung nach Tagen gestaffelt stattfindet, um Risiken auszuschließen. Für das Gros der jungen Sportler jedoch entwickeln und nutzen wir digitale Möglichkeiten.

Training im Homeoffice sozusagen, macht das in einer Mannschaftssportart Sinn?

Training zu Hause, dazu gibt es aktuell keine Alternative. Wie das funktionieren kann, dazu haben sich unsere Trainer im Verbund mit den Verantwortlichen im Verein sowie aus den Bereichen Sportpsychologie und -medizin intensiv Gedanken gemacht. Ich bin sehr erfreut, wie diszipliniert und kreativ unsere jungen Veilchen sind. Im Internet, in WhatsApp-Gruppen und weiteren sozialen Medien tauschen sie sich aus, fordern sich gegenseitig zu Wettbewerben heraus. Meine Kollegen und ich bekommen täglich Feedback in Form von Bildern und individuellen Ergebnissen. Man spürt



U-14-Coach Martin Mauerer macht's vor, die ganze Mannschaft macht's mit und danach sind alle besser – Fußballtraining per Videoschleife. Nebenstehende Seite: In der Not wachsen frische Ideen. Über Smartphone, WhatsApp, in sozialen Medien und per Internet halten Veilchen-Talente untereinander und mit ihren Trainern in diesen besonderen Zeiten Kontakt. Leider hat das Veilchenecho nur Platz für die kleine Fotoauswahl zu diesem Beitrag. Fotos: Junioren des Auer Nachwuchsleistungszentrums



die Leidenschaft, Begeisterung und die Ungeduld, wieder anzugreifen, sobald das möglich ist. Dabei ist Online-Training eine harte Schule. Die Trainer erstellen anspruchsvolle Wochenpläne, es gibt regelmäßige Onlinemeetings. Neben Laufeinheiten, Stabilisations- und Krafttraining geht es ebenfalls um die Weiterentwicklung unserer Spielidee. Die Kontrolle funktioniert dank datenbasierter Apps. Die Großen kommen mit der Technik sehr gut klar, den Jüngeren helfen Eltern und Geschwister. Deshalb Riesendank den Familien, sie unterstützen unsere Fußballausbildung großartig!

Wie seid Ihr für die Zeit nach Corona gerüstet?

Wir treiben die Kaderplanung voran, arbeiten an Ausbildungsplänen und die Trainer bilden sich weiter. Sie nutzen zum Beispiel Onlineschulungen des DFB und andere Qualifizierungsangebote. Das Scouting läuft so gut wie möglich weiter, viele Talente hatten wir ja schon vorm Lockdown auf dem Schirm. Im Winter konnten wir drei Neuzugänge aus Nordsachsen im NLZ begrüßen. Die kommenden Ferien-Veilchencamps werden vorbereitet, genauso wie die Camps für junge Fans im Rahmen der Zweitliga-Heimspiele. Orientierungsgespräche mit den Eltern laufen weiter, jetzt eben digital. Ich bin sicher, viele jetzt entdeckte digitale Notlösungen werden uns nach Corona weiter gute Dienste leisten. Von Trainings-Hausaufgaben über Analysemethoden bis zum Wettbewerb untereinander. So gibt es Team-Challenges unserer U13 mit Altersgefährten eines Vereins aus dem bayerischen Schwabmünchen oder unserer U11 mit den Jungs des FSV Sosa.

Aber es fehlt doch jetzt trotzdem was, auch ganz Wesentliches?

Keine Frage. Es geht effektive Trainingszeit verloren. Es fehlen all die Dinge, die du nur mit der Mannschaft lernst und je länger die Ausnahme-situation dauert, umso schwerer ist es, Langzeit-motivation aufrecht zu erhalten. Den Spielern der U19 fehlt ohne Wettkampf die Möglichkeit, sich zu zeigen und für den Übergang zum Herrenbereich aktiv anzubieten. Wie du als Team agieren musst, das Erkennen und Lösen von Spielsituationen unter Raum-, Zeit- und Gegnerdruck – das verinnerlicht du nur in entsprechenden gemeinsamen

Spielformen auf dem Platz. Die jungen Veilchen vermissen ihre Teamkollegen, das gemeinsame Training, den Austausch, aber auch das Herumalbern und lustige Momente in der Kabine, das kann der digitale Kontakt nicht ersetzen. Die Jungs wollen Tore schießen, Teil des Teams zu sein, zusammen Spaß und Erfolg haben.

Wird die Saison fortgesetzt?

Ziel der zuständigen Verbände ist, die Saison bis Juni mit nur einer Spielhalbsserie zu beenden. Allerdings weiß niemand, wann es wieder losgehen kann. Dabei ist zu beachten, dass vorm ersten Punktspiel mehrere Wochen Trainingsvorbereitung notwendig sind. Hinzu kommt, dass in den einzelnen Altersklassen bisher unterschiedlich viele Partien absolviert wurden, zwischen sechs und elf Spiele. Dies muss ebenfalls bis Saisonende in Einklang gebracht werden.

Sie sind optimistisch, dass das NLZ die Krise übersteht?

Ja, weil alle Partner sich voll engagieren und leistungsorientiert denken. Die Eltern unserer Spieler unterstützen uns vorbildlich. Der Verein entwickelt sich seit Jahren in vielen Bereichen sehr positiv. Dies kann man nicht alleine erreichen, sondern erwächst aus dem Zusammenhalt vieler. Eindeutige Ansprechpartner und kurze Kommunikationswege zu den Entscheidungsträgern des Vereins sind aus meiner Sicht ebenfalls wichtige Bausteine, die uns in vielen Bereichen geholfen haben, uns weiterzuentwickeln und nicht nur das Erreichte zu verwalten. Der Spagat zwischen dem Etablieren unseres Profiteams in der 2. Bundesliga sowie der Entwicklung unserer Infrastruktur ist der Vereinsführung in den letzten Jahren sehr gut gelungen. Somit konnte sich auch unser NLZ sehr ordentlich weiterentwickeln. Mein Dank gilt hierbei allen Trainern und Betreuern, die mit viel Leidenschaft und Herzblut den Ausbildungsweg unserer jungen Veilchen aktiv begleiten oder begleitet haben. Dennoch wissen wir, dass wir beharrlich arbeiten müssen, damit wir weiterhin unseren Beitrag zur positiven Gesamtentwicklung des Vereins leisten können. An Ideen dazu soll es jedenfalls nicht mangeln.

www.fc-erzgebirge.de/teams/nachwuchs/





TRAINERTEAM	TOR	ABWEHR	MITTELFELD	ANGRIFF
 Cheftrainer Dirk Schuster 29.12.1967 im Team seit 08/2019	 Martin Männel 16.03.1988 im Team seit 07/2008 1	 Gaëtan Bussmann 02.02.1991 im Team seit 07/2020 2	 Clemens Fandrich 10.01.1991 im Team seit 07/2016 5	 Dimitrij Nazarov 04.04.1990 im Team seit 07/2016 10
 Co-Trainer Sascha Franz 16.01.1974 im Team seit 08/2019	 Philipp Klewin 30.09.1993 im Team seit 07/2020 25	 Fabian Kalig 28.03.1993 im Team seit 07/2016 4	 Jan Hochscheidt 04.10.1987 im Team seit 07/2018 7	 Florian Krüger 13.02.1999 im Team seit 08/2018 11
 Co-Trainer Marc Hensel 17.04.1986 im Team seit 07/2019	 Kevin Harr 26.02.2000 im Team seit 07/2020 34	 Florian Ballas 08.01.1993 im Team seit 07/2020 6	 Tom Baumgart 12.11.1997 im Team seit 07/2018 8	 Philipp Zulechner 12.04.1990 im Team seit 01/2019 14
 Athletiktrainer Marco Kämpfe 16.11.1971 im Team seit 07/2020	 Jean-Marie Plath 20.06.2002 im Team seit 07/2020 40	 Steve Breitzkreuz 18.01.1992 im Team seit 07/2018 12	 Antonio Jonjic 02.08.1999 im Team seit 10/2020 9	 Ben Zolinski 03.05.1992 im Team seit 09/2020 31
 Torwarttrainer Daniel Haas 01.08.1983 im Team seit 10/2016		 Malcolm Cacutalua 15.11.1994 im Team seit 07/2017 21	 Erik Majetschak 01.03.2000 im Team seit 07/2019 16	 Pascal Testroet 26.09.1990 im Team seit 08/2018 37
		 Sören Gonther 15.12.1986 im Team seit 07/2019 26	 Philipp Riese 12.11.1989 im Team seit 07/2015 17	
		 Sascha Härtel 09.03.1999 im Team seit 07/2017 27	 Calogero Rizzuto 05.01.1992 im Team seit 07/2015 20	
		 Louis Samson 03.07.1995 im Team seit 01/2019 13	 John Patrick Strauß 28.01.1996 im Team seit 07/2017 24	
		 Niklas Jeck 18.09.2001 im Team seit 07/2019 22	 Ognjen Gnjjatic 16.10.1991 im Team seit 07/2020 33	

MANNSCHAFTS-
VERANTWORTLICHER

 Mannschaftsleiter Thomas Romeyke 20.05.1969 im Team seit 07/2019
--

Tor

26	Sven Ulreich
1	Daniel Heuer Fernandes

Abwehr

2	Jan Gyamerah
28	Gideon Jung
35	Stephan Ambrosius
21	Tim Leibold
24	Amadou Onana
34	Jonas David

Mittelfeld

6	David Kinsombi
3	Moritz Heyer
8	Jeremy Dudziak
42	Ogechika Heil
14	Aaron Hunt
7	Khaled Narey
32	Moritz Kwarteng

Angriff

18	Bakery Jatta
9	Simon Terodde
10	Sonny Kittel
19	Manuel Wintzheimer
11	Bobby Wood

Cheftrainer:

Daniel Thioune



Das heutige Spiel
wird geleitet von



Schiedsrichter

Schiedsrichter-Assistenten

4. Offizieller

Zuschauer

Wechsel FC Erzgebirge Aue

Minute:	Nr.:	für:
Minute:	Nr.:	für:
Minute:	Nr.:	für:
Minute:	Nr.:	für:

Wechsel Hamburger SV

Minute:	Nr.:	für:
Minute:	Nr.:	für:
Minute:	Nr.:	für:
Minute:	Nr.:	für:

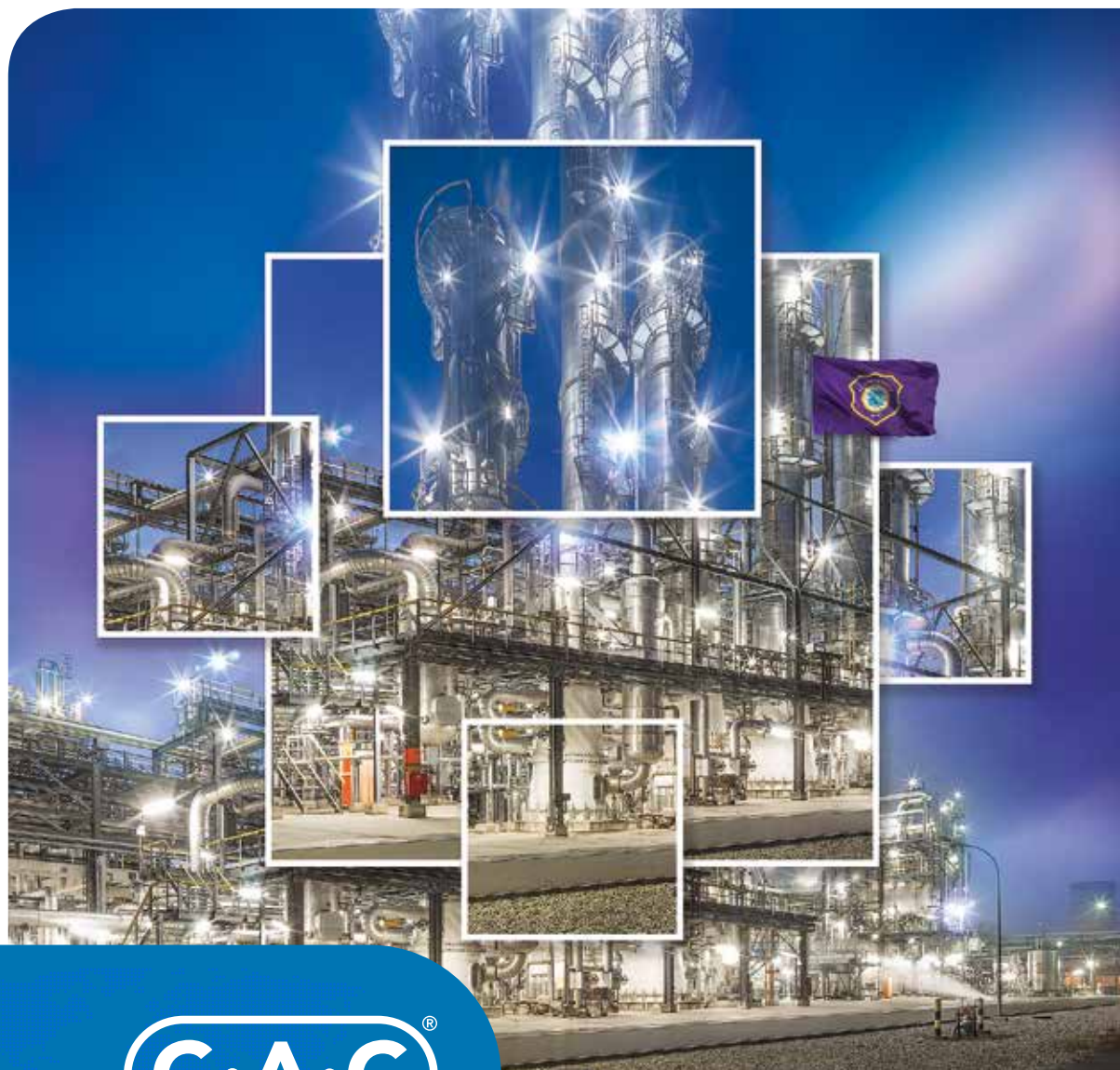


Den Spielball präsentiert heute unser
Hauptsponsor und Gesundheitspartner



Exklusiver
Gesundheitspartner

AOK PLUS – Die Gesundheitskasse für Sachsen und Thüringen



ALWAYS AN IDEA AHEAD

www.cac-chem.de

Engineering mit Sportgeist.

Nehmen Sie Ihre Zukunft sportlich: Wir fördern den Sport im Geist der Region und unserer Mitarbeiter. Wachsen Sie mit uns und über sich hinaus. Hier und jetzt.

Frau Luisa Engelmann, Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH

Tel.: +49 371 6899-388, karriere@cac-chem.de

Chemieanlagenbau Chemnitz GmbH

Augustusburger Straße 34 • 09111 Chemnitz

Tel.: +49 371 6899-0 • E-Mail: info@cac-chem.de • www.cac-chem.de

CHEMNITZ | WIESBADEN | KRAKAU | MOSKAU | MINSK | KIEW | ALMATY